

Kann der Arbeitgeber mich zur Heirat zwingen?

Beitrag von „Schmidt“ vom 28. Oktober 2019 11:27

Zitat von keckks

...kann nicht einfach der einzelne mal glauben, was er/sie glauben will? es ist wirklich penetrant, wie hier einige (mensplaining...) gegen den glauben einzelner anargumentieren. hat euch wer gefragt?

Hat dich denn jemand gefragt? Nö. Nachdenken, seine Meinung äußern und diskutieren ist kein mensplaining. Hier streiten sich gerade doch zwei Männer (O. Meier und Valerianus) über den Einfluss den die Kirche auf die Bildung hatte, hat und haben sollte. Da ist gar keine Frau dabei, der man irgendwas erklären müsste. Und auch die Frage danach, warum man für einen AG arbeiten möchte, der potentiell in dieser Form in die Privatsphäre eingreifen will, ist legitim.

Zitat von keckks

nennt sich säkularisierung - glaube ist in unserer gesellschaft gottseidank (!) privatsache geworden.

Was hat "Gott" damit zu tun?

Zitat von keckks

wenn man sich als einzelner von außen erlaubt, da ein anderes individuum in seinem privaten (glaubens-)freiraum anzugehen, dann ist das in meinen augen auch nicht viel besser als die kirche oder ein evangelikaler haufen spinner, die ihren mitgliedern irgendwas in deren privatleben vorschreiben will/sie rauswirft, wenn sie nicht kooperieren.

Hm? Kirche ist ungleich Glaube. Und wer gibt dir überhaupt das Recht, Glaubenseinrichtungen anderer Menschen so abzuwerten ("evangelikaner haufen spinner [sic!]")? Merkst du eigentlich, dass du exakt das machst, was du kritisierst? Oder bist du nur getriggert, weil hier Männer schreiben? 😏

(Btw: Auch auf einem Smartphone/Tablet gibt es Großbuchstaben. Du musst nur die Shift-Taste verwenden. Mache ich auch.)

<https://www.lehrerforen.de/thread/51378-kann-der-arbeitgeber-mich-zur-heirat-zwingen/?postID=501747#post501747>